

Literaturhinweise

Portfolio for Peace. Excerpts from the Writings and Speeches of U Thant, Secretary-General of the United Nations, on Major World Issues 1961—1968.

New York: United Nations 1968. 109 p. § 1,25. Sales No. E. 68. I. 18.

Durch diese kleine Schrift, die die markantesten Aussagen Generalsekretärs U Thant zu den Weltproblemen der Jahre 1961 bis 1968 enthält, wird der Rahmen der Tätigkeit der Vereinten Nationen abgesteckt. Der Inhalt ist in sieben Abschnitte gegliedert: 1. Ziele und Grundlagen der Vereinten Nationen, 2. Bewahrung von Frieden und Sicherheit, 3. Der Vietnam-Konflikt, 4. Tschechoslowakei, 5. Wirtschaftliche und soziale Entwicklung, 6. Erlangung der Unabhängigkeit und der Menschenrechte, 7. Die Vereinten Nationen und die öffentliche Meinung.

Report of the United Nations Consultative Group on the Prevention of Crime and the Treatment of Offenders. Geneva, 6—16 August 1968.

New York: United Nations 1968. III, 61 p. § 1,00. Sales No. E. 69. IV. 3.

Der Bericht enthält die Ergebnisse der letztjährigen Tagung der Beratergruppe für die Verhinderung von Verbrechen und die Behandlung von Rechtsbrechern. Besonders abgehandelt wurden die Probleme der Verbrechensverhütung im Rahmen der nationalen Entwicklung, Fragen der Ausbildung für die Sozialarbeit, Durchführung der Regeln für die Behandlung von Gefangenen und Fragen zum Problem der Todesstrafe.

Statistics on Narcotic Drugs for 1967 furnished by Governments in Accordance with the International Treaties and Maximum Levels of Opium Stocks.

New York: United Nations 1968. XIX, 79 p. § 1,50. Sales No. E. 69. XI. 2.

Ein Thema, das in den letzten Jahren in zunehmendem Maße an Bedeutung gewonnen hat, wird in dieser Schrift eingehend behandelt. Aufgrund der Angaben der einzelnen Regierungen werden die Entwicklungen in Anbau und Herstellung natürlicher und künstlicher Narkotika länderweise in ausführlichen Statistiken dargestellt. Der Weltmarkt in Opiaten wird ebenso erfaßt wie die Mengen an illegalem Material, das den Behörden in den einzelnen Ländern 1967 in die Hände gefallen ist.

Repressive Legislation of the Republic of South Africa.

New York: United Nations 1969. 127 p. § 2,00. Sales No. E. 69. II. K. 8.

Diese Studie stellt die wesentlichsten Gesetze dar, die bis zum Jahre 1967 in der Republik Südafrika erlassen worden sind, um die Apartheidpolitik der weißen Minderheit gegenüber der schwarzen Mehrheit durchzusetzen. Vom »Bantu Administration Act« des Jahres 1927 bis zum berichtigten »Terrorism Act« von 1967 werden zehn Gesetze eingehend analysiert und diskutiert. Ein umfangreicher Anmerkungsapparat mit weiterführender Literatur beschließt die Untersuchung.

Seminar on the Elimination of all Forms of Racial Discrimination. New Delhi, India, 27 August — 9 September 1968.

New York: United Nations 1968. IV, 47 p. Ohne Preisangabe und Sales Number.

1968, im Jahr der Menschenrechte, richtete sich das Interesse der Vereinten Nationen im besonderen Maße auf die rassistische Diskriminierung, wie sie vor allem von Südafrika in seiner Apartheidpolitik praktiziert wird. Die Berichte dieses Seminars unterbreiten nach einer Untersuchung über Formen und Auswirkungen der rassistischen Diskriminierung Vorschläge für den nationalen und internationalen Rahmen zur Beseitigung dieser Haltung. Spezielle Anregungen werden für verschiedene Bereiche des öffentlichen Lebens und für verschiedene Bevölkerungsgruppen, die unter diesen Vorurteilen leiden, gemacht. Die Aufklärung der Bevölkerung stellte einen weiteren wichtigen Punkt im Verlauf des Seminars dar.

1967 Report on the World Social Situation.

New York: United Nations 1969. VIII, 208 p. § 3,00. Sales No. E. 68. IV. 9.

World Social Situation. Report of the Secretary-General.

United Nations: General Assembly. Doc. A/7248 vom 1. Oktober 1968.

Aufgrund eines Auftrags der Generalversammlung der Vereinten Nationen legt der Generalsekretär alle drei Jahre einen Bericht über die soziale Weltlage vor. Der vorliegende Bericht untersucht in erster Linie die Trends in der sozialen Entwicklung während der ersten Hälfte des Entwicklungsjahrzehnts 1960 bis 1970. Die ersten neun Kapitel behandeln verschiedene Bereiche des sozialen Lebens wie Bewegungen in der Weltbevölkerung, Entwicklungen in der Familienplanung, Gesundheitswesen, Ernährung, Wohnungsbau, Erziehungswesen, Beschäftigungsprobleme, Probleme der sozialen Sicherheit und soziale Fürsorgeeinrichtungen. — Die restlichen sieben Kapitel analysieren die soziale Situation in einzelnen Regionen wie Asien, Lateinamerika, Afrika, Mittlerer Osten, Sowjetunion und Osteuropa, Westeuropa, Nordamerika. — In Ergänzung zu dieser umfangreichen Studie ist der Bericht des Generalsekretärs über die soziale Weltlage heranzuziehen, der für jedes der Sachgebiete Folgerungen zieht und Vorschläge für künftiges Handeln unterbreitet. Die Berichte der Vereinten Nationen über die soziale Lage in der Welt und in den einzelnen geographischen Regionen sind wegen ihrer wachsenden Genauigkeit, Vollständigkeit und Analysen auf dem besten Wege, sich die gleiche internationale Unentbehrlichkeit der einschlägigen Kreise zu verschaffen, wie es die UN-Berichte über die Weltwirtschaftssituation schon seit Jahren erreicht haben.

Social Policy and the Distribution of Income in the Nation.

New York: United Nations 1969. VII, 175 p. § 2,50. Sales No. E. 69. IV. 7.

Ausgehend von einer Empfehlung des Wirtschafts- und Sozialrates der Vereinten Nationen trat Anfang 1967 eine Konferenz von Sachverständigen zur Erörterung des Problems einer gerechten Einkommensverteilung in einer Gesellschaft zusammen. Die von der Sachverständigengruppe formulierten Folgerungen und Empfehlungen finden sich in dieser Studie neben den Arbeitsunterlagen, die einzelne Spezialthemen der allgemeinen Problematik behandeln. Diese Unterlagen diskutieren die Verteilung des Einkommens in den sozialen Sektoren, die Sozialpolitik und Einkommensverteilung im landwirtschaftlichen Bereich, Probleme der Erziehung und Einkommensverteilung sowie die Statistiken zur Einkommensverteilung.

The Growth of World Industry. 1967 Edition. Volume I: General Industrial Statistics 1953 — 1966.

New York: United Nations 1969. V, 317 p. § 5,00. Sales No. E/F. 69. XVII. 13.

Der vorliegende Band ist die erste Ausgabe einer neuen Serie jährlicher Statistiken der Abteilung für wirtschaftliche und soziale Angelegenheiten der Vereinten Nationen über die Entwicklung der Weltindustrie. Das in zwei große Teile aufgegliederte Werk enthält im ersten Teil die wichtigsten Länderdaten in Form einzelner Kapitel für jedes Land, wobei leider aus Mangel an verlässlichen Unterlagen in diesem Band erst 42 Länder aufgeführt sind. Der zweite Teil enthält eine Auswahl an Indikatoren, die globale und regionale Trends in der industriellen Entwicklung aufzeigen, sowie detaillierte Schätzungen über die industrielle Weltproduktion und die Beschäftigungssituation.

Training of Economic Administrators for Industrial Development.

New York: United Nations. United Nations Industrial Development Organization, Vienna 1969. VIII, 191 p. § 2,00. Sales No. E. 68. II. B. 12.

Der Band enthält die Ergebnisse der Tagung einer Arbeitsgruppe, die sich des Problems der Ausbildung von Fachleuten für die wirtschaftliche Entwicklung der Entwicklungsländer angenommen hat. Der erste Teil des Buches umfaßt den Bericht der Arbeitsgruppe und ihre Empfehlungen, während im zweiten Teil zwölf Beiträge abgedruckt sind, die das Hauptthema aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten.

The World Market for Iron Ore.

New York: United Nations. Economic Commission for Europe 1968. XIV, 333 p. § 4,50. Sales No. E. 69. II. E. 10.

Diese umfangreiche Studie der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa analysiert den gegenwärtigen Weltmarkt für Roheisen und stellt die wahrscheinliche Zukunftsentwicklung für das nächste Jahrzehnt dar. Das erste Kapitel untersucht den Verbrauch von Roheisen in den verschiedenen Bereichen der Eisen- und Stahlindustrie. Die jüngsten Entwicklungen in der Roheisenproduktion sowie Schätzungen über die gegenwärtigen Reserven finden sich im zweiten Abschnitt. Das dritte Kapitel untersucht den Welthandel in Roheisen und die allgemeine Preisentwicklung. Die nächsten beiden Kapitel analysieren einmal die allgemeinen Faktoren der Roheisenpreise sowie speziell die Kosten des Seetransports. Der Roheisenbedarf der Jahre 1970, 1975 und 1980 wird im sechsten Abschnitt geschätzt, während die beiden folgenden Kapitel die Trends in der Roheisenproduktion 1964 bis 1970 sowie Handel und Verbrauch 1970 untersuchen. Es folgen Schätzungen der Produktion, des Handels und des Verbrauchs für die Jahre 1975 und 1980. Im Anhang finden sich Statistiken und Tabellen, die die Ausführungen im Text ergänzen.

Economic Survey of Europe in 1968. The European Economy in 1968.

New York: United Nations. Economic Commission for Europe 1969. X, 273 p. § 4,00. Sales No. E. 69. II. E. 1.

Zum zweihundzwanzigsten Mal legt die Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa diesen Überblick über die wirtschaftliche Lage unseres Kontinents vor. Die Untersuchung ist in drei Hauptabschnitte gegliedert. Das erste Kapitel behandelt die jüngsten wirtschaftlichen Entwicklungen in den westeuropäischen Industriestaaten. Untersucht werden Marktsituation, Finanzpolitik, Arbeitsmarkt und Außenhandel. Ein Unterabschnitt beleuchtet die Situation in Südeuropa und analysiert den Handel Südeuropas und der Entwicklungsländer mit den westeuropäischen Industriestaaten. Das zweite Kapitel ist der wirtschaftlichen Entwicklung Osteuropas und der Sowjetunion gewidmet, wobei besonders die institutionellen Änderungen im Rahmen der zentralen Planwirtschaften behandelt werden. Der dritte Abschnitt analysiert die Arbeitsmarktsituation in Ost- und Westeuropa mit einem Ausblick bis zum Jahre 1980. Schaubilder und umfangreiche statistische Tabellen ergänzen den Text.

Statistics of Road Traffic Accidents in Europe 1967.

New York: United Nations. Economic Commission for Europe 1969. X, 33 p. § 0,55. Sales No. E. 69. II. E/Mim. 23.

Über 74 000 Menschen starben im Jahre 1967 durch Autounfälle auf Europas Straßen, davon allein über 17 000 in der Bundesrepublik. Diese Zahlen und weiteres Material zu dem Komplex Verkehrsunfälle finden sich in der instruktiven Aufstellung, die von der Europäischen Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen herausgegeben worden ist. Die umfangreichen Statistiken sind einmal länderweise und zum anderen nach Sachgebieten aufgegliedert.

Economic Co-operation and Integration in Africa. Three Case Studies.

New York: United Nations 1969. V, 144 p. § 2,50. Sales No. E. 69. II. K. 7.

Für den zukünftigen wirtschaftlichen Standard der Entwicklungsländer stellt sich die Frage der regionalen Kooperation und der wirtschaftlichen Integration als bedeutsamer Faktor dar. Die Wichtigkeit der Zusammenarbeit ist für die meisten afrikanischen Staaten klar erwiesen, die im Gegensatz zu den Industriestaaten nur kleine wirtschaftliche Einheiten, oft vergleichbar mit mittleren Industriestädten, darstellen. Die vorliegende Studie ist das Ergebnis einer Konferenz, die ausführlich zu diesem Themenkreis Stellung genommen hat. Neben den Empfehlungen der Konferenz sind vor allem die abgedruckten Studien von Interesse, die die regionale wirtschaftliche Zusammenarbeit in Ost-, West- und Zentralafrika behandeln.